

Medienmitteilung

Nr. 18/2001

Bern, 15. August 2001

Die Bevölkerungsbewegung der Stadt Bern im Juli 2001

Ende Juli 2001 betrug die **Einwohnerzahl** der Stadt Bern 126 815 Personen. Darunter waren 26 449 Personen oder 20.9 % ausländischer Nationalität. Die Statistikdienste ermittelten für den Berichtsmonat einen Geburtenüberschuss von 7 Personen und einen Mehrzuzug von 4 Personen, was einen Bevölkerungszuwachs von 11 Personen ergibt.

Im Vergleich dazu resultierte für den Vorjahresmonat Juli 2000 bei einem Sterbeüberschuss von 46 Personen und einem Wegzugsüberschuss von 83 Personen ein Bevölkerungsrückgang von 129 Personen. Aussagekräftiger als diese Zahlen für einen einzelnen Monat sind die Vergleiche über ein ganzes Jahr.

Ende Juli 2000 betrug die Einwohnerzahl der Stadt Bern 126 308 Personen, darunter 25 602 Bewohnerinnen und Bewohner ausländischer Nationalität. Damit beläuft sich der Bevölkerungszuwachs in den letzten 12 Monaten auf 507 Personen (Schweizerinnen und Schweizer –340 Personen, Ausländerinnen und Ausländer +847 Personen).

Der Berichtsmonat im Detail

Die **natürliche Bevölkerungsbewegung** zeigte im vergangenen Monat folgende Entwicklung: Die Zahl der Lebendgeborenen betrug 86 (44 Knaben und 42 Mädchen), darunter 27 Kinder ausländischer Nationalität. Gestorben sind insgesamt 79 Einwohner (31 Personen männlichen und 48 Personen weiblichen Geschlechts), darunter 4 Personen ausländischer Nationalität.

Die Auswertung der **Wanderungsbewegungen** ergab die folgenden Zahlen: Im Juli 2001 zogen insgesamt 855 Personen nach Bern. Darunter waren 328 Personen ausländischer Nationalität (darunter 14 Saisonniers). Der Wegzug aus der Stadt Bern belief sich auf 851 Personen. Darunter waren 218 Personen ausländischer Nationalität (darunter 9 Saisonniers).

Der Wanderungssaldo ergab somit im Ganzen einen Mehrzuzug von 4 Personen. Bei den Schweizerinnen und Schweizern wurde ein Mehrwegzug von 106 Personen, bei der ausländischen Bevölkerung ein Mehrzuzug von 110 Personen festgestellt. Die Saisonniers wiesen einen Mehrzuzug von 5 Personen auf. Der Wanderungssaldo zwischen der Stadt Bern und den Aussengemeinden der Region zeigte einen Mehrwegzug von 72 Personen.